

CHECKLISTE

So bereiten Sie Ihr Erstgespräch vor

Je besser Sie vorbereitet in das Erstgespräch kommen, desto belastbarer ist unsere Einschätzung und desto schneller kommen wir zu Ergebnissen. Bitte gehen Sie die folgenden Punkte durch, soweit sie auf Sie zutreffen.

Nichts davon ist Voraussetzung für einen Termin.

A Unterlagen und Angaben

- ☐ Vollständiger Name, Geburtsdatum, Geburtsort, aktuelle Anschrift
- ☐ Personenkennziffer, sofern Ihnen bereits eine zugeteilt wurde
- ☐ Sämtlicher bisheriger Schriftverkehr mit der Bundeswehr – auch Fragebögen, Einladungen und Bescheide, die Sie für unwichtig halten
- ☐ Musterungsbescheid, falls vorhanden
- ☐ Bei Soldatinnen, Soldaten und Reservisten: Angaben zum Dienstverhältnis, zur Verpflichtungserklärung und zur Dienstzeit
- ☐ Etwaige frühere Anträge oder Bescheide zur Kriegsdienstverweigerung

B Ihr Werdegang

- ☐ Lückenlose Übersicht Ihrer Stationen: Schule, Ausbildung, Studium, Beruf, Auslandsaufenthalte, Unterbrechungen
- ☐ Ehrenamtliches oder soziales Engagement, Vereins- und Gruppenzugehörigkeiten
- ☐ Prägende Praktika, Reisen, Freiwilligendienste
- ☐ Umstände, die auf den ersten Blick gegen Ihre heutige Haltung sprechen könnten – etwa früheres Interesse an der Bundeswehr, Waffenbesitz, Schießsport, Kampfsport

WICHTIG

Halten Sie den letzten Punkt nicht zurück. Widersprüche, die wir kennen, lassen sich auflösen. Widersprüche, die erst dem Bundesamt auffallen, gefährden das Verfahren.

C Fragen zur Vorbereitung

Denken Sie in Ruhe über die folgenden Fragen nach. Es geht nicht um fertige Formulierungen, sondern um Erinnerungen und Beispiele.

- ☐ Woher stammt Ihre Überzeugung? Welche Menschen, Erfahrungen oder Werte haben sie geformt?
- ☐ Gab es ein konkretes Erlebnis, das Ihre Haltung verändert oder gefestigt hat?
- ☐ Warum stellen Sie den Antrag gerade jetzt? Was war der Auslöser?
- ☐ Wie haben Sie sich in der Vergangenheit in Situationen verhalten, in denen Gewalt eine Rolle spielte?
- ☐ Gilt Ihre Ablehnung ausnahmslos – oder knüpfen Sie sie an bestimmte Bedingungen oder Konflikte?
- ☐ Gibt es Menschen in Ihrem Umfeld, die Ihre Entwicklung über Jahre miterlebt haben?

D Ihre Erwartungen

- ☐ Was möchten Sie erreichen? Vorsorge, Reaktion auf ein laufendes Verfahren oder Abwehr einer konkreten Heranziehung?
- ☐ Gibt es zeitliche Zwänge – etwa laufende Fristen aus einem Bescheid?
- ☐ Bestehen berufliche oder dienstliche Umstände, die wir kennen sollten?

NOTIZEN

Noch Fragen vor dem Termin?

Wenn Sie unsicher sind, ob ein Punkt auf Sie zutrifft, notieren Sie ihn einfach mit einem Fragezeichen – wir klären das gemeinsam im Gespräch. Bei Fristen aus einem Bescheid melden Sie sich bitte umgehend telefonisch.

TELEFON 030 4 96 30 61	E-MAIL info@bergemann-weidner.de
KANZLEI Teichstraße 17, 13407 Berlin	WEB www.bergemann-weidner.de